



M-net Telekommunikations GmbH

Unternehmensprofil

Juni 2011

M-net im Profil. Die M-net Telekommunikations GmbH versorgt große Teile Bayerns sowie den Großraum Ulm mit zukunftssicherer Kommunikationstechnologie. M-net bietet mit Internet-, Daten- und festnetzbasierteren Telefondiensten über Mobilfunk bis hin zu komplexen Standortvernetzungen ein auf den Kommunikationsbedarf von Geschäfts- und Privatkunden zugeschnittenes Portfolio. Aktuell sind die festnetzbasierteren Kommunikationsdienste von M-net in etwa 120 Ortsnetzen bzw. Vorwahlbereichen verfügbar.

Als einer von wenigen Anbietern in Deutschland betreibt M-net in weiten Teilen Bayerns eigene Glasfasernetze in einer besonders ausfallsicheren Ringstruktur. Dieses moderne Netzdesign ermöglicht Unabhängigkeit und Flexibilität in Produktentwicklung und Preisgestaltung. Vor allem bei Service und Verfügbarkeit hat M-net durch das eigene Netz eine weitgehende Unabhängigkeit von anderen Netzbetreibern geschaffen.

Über einen Zeitraum von mehreren Jahren investiert das etwa 680 Mitarbeiter zählende Unternehmen einige 100 Mio. Euro in glasfaserbasierte Breitbandnetze in München, Augsburg und Erlangen sowie weiteren bayerischen Städten. Sie sind die Grundlage, um erstmals auch dem Endverbraucher einen direkten Hochgeschwindigkeits-Internetzugang zu ermöglichen. Bis zum Jahr 2013 werden knapp 50 Prozent der Münchner und etwa 40 Prozent der Augsburger Haushalte über einen direkten Glasfaserzugang verfügen können. Über die leistungsfähige neue Infrastruktur auf Basis der FttB/H-Technologie (**Fiber to the Building/Home**) stellt M-net Internetzugänge der neuen Generation mit Bandbreiten von bis zu 100 Mbit/s und mehr, klassische Telefonie sowie ein quantitativ sehr umfangreiches und qualitativ hochwertiges TV-Programmangebot bereit.

Darüber hinaus investiert M-net in die Breitband-Erschließung bisher unterversorgter Gebiete. Mehreren 10.000 Haushalten wird das Unternehmen dadurch einen Internetanschluss mit Bandbreiten von bis zu 50 Mbit/s ermöglichen können.

Die M-net Telekommunikations GmbH wurde am 30.07.1996 gegründet. Zum 01.01.2004 verschmolzen NEFKom und M-net zu einem Unternehmen. Die Fusion mit AugustaKom wurde zum 01.01.2006 wirksam. Der Unternehmenshauptsitz ist in München. Weitere Niederlassungen betreibt das Unternehmen in Augsburg, Ingolstadt, Kempten, Landshut, Nürnberg, Regensburg und Ulm.



Die Gesellschafter sind die Stadtwerke München GmbH, Stadtwerke Augsburg Energie GmbH, Allgäuer Überlandwerk GmbH, N-ERGIE AG, infra fürth GmbH, Erlanger Stadtwerke AG.



Die Philosophie. M-net steht für hohen Service, Kundennähe sowie eine umfassende Produktpalette: Das Engagement für den Kunden steht im Mittelpunkt aller Aktivitäten des Unternehmens. Außerdem stehen die Bereitstellung von weltweiten Kommunikationslösungen mit höchster Qualität, individuelle Lösungen, kurze Entscheidungswege und Sicherheit zu attraktiven Preisen im Fokus der Geschäftsaktivitäten von M-net. Das breite Produktportfolio – von Telefondiensten/Mobilfunk, (Glasfaser) DSL-Internetzugängen über VPN-Dienste bis hin zu Standortvernetzungen – ist für Unternehmen als auch Privatkunden gleichermaßen interessant. Durch die Bereitstellung von modernsten und schnellen Datenautobahnen stellt M-net die technische Infrastruktur zur Verfügung, die zur Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen und konstantem Wirtschaftswachstum – gerade auch in ländlicheren Regionen – von großer Bedeutung sind.

Daten und Fakten:

Gründung M-net	30.07.1996
Verschmelzung mit NEFkom	zum 01.01.2004
Verschmelzung mit AugustaKom	zum 01.01.2006
Umsatz 2010	179,2 Mio. €
Gewinn vor Steuern 2010	25,6 Mio. €
Kundenanschlüsse (01/11)	190.000 Privatkunden 26.000 Geschäftskunden
Mitarbeiterstand (01/11)	680 Mitarbeiter
Standorte	Firmensitz: München Vertriebsniederlassungen: Augsburg, Ingolstadt, Kempten, Landshut, Nürnberg Regensburg und Ulm

Die Kunden.

Zu Beginn der Geschäftsaktivitäten konzentrierte sich M-net auf Großunternehmen und den kommunikationsintensiven Mittelstand sowie nationale und internationale Netzbetreiber. Aktuell zählen etwa 26.000 Unternehmen und Organisationen zum Kundenstamm von M-net. Neben unten aufgeführten Firmenlogos zählen hierzu unter anderem Siemens, TÜV, Kempinski AG, Infineon, Landeshauptstadt München, LMU, Unicredit Bank AG, Leibniz Rechenzentrum, Süddeutscher Verlag, Bloomberg, Datev, Nürnberger Versicherung, SUSE LINUX GmbH, die Städte Augsburg, Nürnberg, Erlangen und Fürth sowie Erdgas Schwaben GmbH, Premium AEROTEC GmbH, Weltbildverlag, Kuka und die IHK Schwaben.

Außerdem nutzen ca. 60 Netzbetreiber und Internet Service Provider sowie rund 190.000 Privatkunden die Dienste von M-net.



Mitglieder der Geschäftsleitung. Die Geschäftsführung ist besetzt durch Jens Prautzsch (Sprecher), Dr. Jürgen Ferstl und Anton Gleich. Unterstützung erhalten die Geschäftsführer durch die Prokuristen Norbert Erl, Markus Niedermeier, Jörn Schoof und Ralf Straßberger.

Das Glasfasernetz (FttB/H). Gemeinsam mit den Stadtwerken München (SWM) errichtet M-net derzeit eines der modernsten und flächenmäßig größten Glasfasernetze in Deutschland. Der Ausbau sieht vor bis Ende 2013 rund 30.000 Immobilien mit einem Potenzial von mehr als 300.000 Haushalten mit einem hochmodernen Glasfaseranschluss zu versehen. Über das auf der so genannten GPON-Technologie (**G**igabit **P**assive **O**ptical **N**etwork) basierende Netz stellt M-net dem Verbraucher einen hochmodernen Kommunikationsanschluss zur Verfügung, der neben Telefonie und HD-Fernsehen einen Internetzugang mit bis zu 100 Mbit/s und mehr bereit hält. Auch in Augsburg und Erlangen errichtet und betreibt M-net gemeinsam mit den regionalen kommunalen Versorgern großflächige FttB/H-Netze.

Das Regionetz. M-net ist Betreiber eines öffentlichen Telekommunikationsnetzes und hat die entsprechenden Lizenzen der Klasse 3 und 4 für ganz Bayern. Das Unternehmen betreibt ein eigenes, modernes Glasfaser-Hochgeschwindigkeitsnetz mit derzeit rund 3.500 km Gesamtlänge.

Dieses wird sukzessive weiter ausgebaut. Mit seinem Glasfaser- und Kupfernetz, sowie durch die Erschließung der Telekom-Hauptverteiler erreicht M-net nahezu 100% aller Haushalte, Gewerbestandorte und Carrier-Netzknotten im Kerngebiet der M-net. Städteverbindungen im bayerischen Raum realisiert M-net auf Grundlage eigener, redundanter Infrastruktur auf Basis überwachter DWDM-Technik. Deutschlandweite Städteverbindungen werden in Kooperation mit anderen Carriern ebenso zuverlässig realisiert.

Das eigene umfangreiche SDH-Basis-Netz mit Bandbreiten von 155 Mbit/s bis 10 Gbit/s umfasst derzeit circa 1.600 Netzelemente und mehr als 330 Ortsvermittlungsstellen, die jeweils mit modernster xDSL-Infrastruktur ausgestattet sind. Eine weitere Stärke von M-net ist die 24-Stunden-Netzüberwachung für das gesamte M-net-Regionetz. Über dieses Netzmanagement Center stellt M-net die durchschnittliche Netzverfügbarkeit von 99,99 Prozent sicher.

Das Produktportfolio

Sprach-Dienste:

Ob Kleinbetrieb oder Großkonzern – Unternehmen profitieren von maßgeschneiderten Telekommunikationslösungen basierend auf dem eigenen qualitativ hochwertigen Leitungsnetz. Attraktive Business-Tarifmodelle, transparente Preis- und Tarifstrukturen sowie umfassende Mehrwertdienste und Service-Rufnummern zur effizienten Kundenbetreuung und Unternehmenskommunikation runden das M-net-Angebot ab. Die Doppel-Flat-Lösungen aus Telefon- und Internetanschluss mit umfangreichen Tarifoptionen für die Zielgruppe Endverbraucher vermarktet M-net unter der Marke Maxi DSL. Mit Maxi Glasfaser-DSL stellt M-net zudem einen hochmodernen Glasfaser-Internetzugang bereit, der dem Kunden eine völlig neue Welt hinsichtlich der Nutzung und dem Erleben von innovativen digitalen Diensten eröffnet. Die Lösung ist aktuell in einigen Stadtteilen in München, Augsburg sowie Erlangen erhältlich; die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert. Ergänzt um die Mobilfunkoption Maxi Mobil stellt M-net eine Rund-um-Versorgung bereit.

Online-Dienste:

Die M-net Hochgeschwindigkeits-Internetzugänge – basierend auf SDSL-, SDH- oder Ethernet-Technologie – machen Echtzeitübertragung in Fernsehqualität, Videokonferenzen und Quality of Service über Virtual Privat Networks (VPN) möglich. SDSL- und Telefonie-Kombiangebote senken die Kosten und stellen interessante TK-Lösungen für beispielsweise Druckereien, Architekten, Banken und Werbeagenturen dar. Der hochredundante M-net-Internet-Backbone gewährleistet höchste Verfügbarkeit und maximale Ausfallsicherheit. Gestiegene Anforderungen an Performance und Sicherheit bewegen immer mehr Unternehmen dazu ihre Internet-Server in professionelle Rechenzentren auszulagern. Hierzu bietet M-net regional verteilte, nach Kundenwünschen skalierbare Housinglösungen an.



Daten-Dienste:

Mit IP-VPN bietet M-net eine sichere, flexible und kostengünstige VPN-Komplettlösung zur Vernetzung von Unternehmensstandorten. Die Realisierung auf dem M-net eigenen MPLS-, IP- und ATM-Backbone und eine vollkommene Trennung vom öffentlichen Internet gewährleisten ein hohes Maß an Verfügbarkeit und Datensicherheit. Unterschiedlichste Zugangstechnologien steigern die Flexibilität und Wirtschaftlichkeit von IP-VPN; die Kooperation mit Partnernetzen stellt eine Flächendeckung im ganzen Bundesgebiet sicher.

Zur direkten Verbindung von Rechenzentren und Unternehmensstandorten und zur Anbindung an nationale und internationale Netze bietet M-net leistungsfähige digitale Festverbindungen, LAN-Kopplungen, ESCON- und Fibre-Channel-Dienste mit Bandbreiten bis zu 10 Gbit/s und Verfügbarkeiten bis zu 99,99% an. Carrier und ISPs nutzen M-net Access-Dienstleistungen auf Basis von SDSL-, SDH- und Ethernet-Technologie zur Anbindung von Endkunden ohne Investition in eigene Infrastruktur.